

Alkoholfrei auf der Wiesen: Trend oder vorübergehender Hype?

Alkoholfreies Bier beim Oktoberfest? Wiesen-Wirte zeigen Skepsis. Nachfrage steigt, doch ein eigener Biergarten bleibt unwahrscheinlich.

Die wachsende Beliebtheit von alkoholfreien Getränken auf traditionellen Festen

In den letzten Jahren hat sich ein bemerkenswerter Trend in der deutschen Getränkultur entwickelt: die steigende Nachfrage nach alkoholfreien Alternativen. Diese Veränderung zeigt sich deutlich auch auf dem Münchner Oktoberfest, das weltweit für sein reichhaltiges Bierangebot bekannt ist.

Steigende Nachfrage nach alkoholfreien Optionen

Während das Oktoberfest in erster Linie mit alkoholischen Getränken assoziiert wird, hat die Nachfrage nach alkoholfreiem Bier im vergangenen Jahr zugenommen und einen Anteil von etwa vier Prozent erreicht, wie Peter Inselkammer, Sprecher der Wiesen-Wirte, berichtet. Diese Entwicklung spiegelt sich auch im bundesweiten Pro-Kopf-Verbrauch wider: 88 Liter Bier konsumierte jeder Deutsche im Jahr 2022, von denen knapp 8 Liter alkoholfrei waren, so die Angaben des Deutschen Brauerbundes.

Globale Trends und Exportpotential

Das Potenzial alkoholfreier Biere scheint jedoch über die deutschen Grenzen hinaus zu wachsen. Holger Eichele, Hauptgeschäftsführer des Deutschen Brauerbundes, betont, dass alkoholfreies Bier aus Deutschland immer mehr zum internationalen Exportschlager wird. Insbesondere Länder innerhalb der EU sowie die Vereinigten Staaten zeigen großes Interesse an diesen Produkten.

Tradition trifft auf Skepsis

Trotz der wachsenden Nachfrage bleibt das Oktoberfest skeptisch gegenüber Konzepten wie einem speziellen Biergarten für ausschließlich alkoholfreie Getränke. Clemens Baumgärtner (CSU), Peter Inselkammer und Christian Schottenhamel äußern deutliche Zweifel an solchen Ideen. Schottenhamel nennt dies sogar „so a Schmarrn“, was so viel bedeutet wie „völliger Quatsch“. Er unterstreicht, dass keiner der Gäste zum Alkohol trinken gezwungen wird und bereits heute alkoholfreie Alternativen wie Limonade und Apfelschorle angeboten werden.

Verändertes Konsumverhalten auf dem Oktoberfest

Die Wiesn-Besucher scheinen nicht verstärkt auf alkoholfreies Bier zurückzugreifen, sondern bevorzugen alternative alkoholfreie Getränke. Immer mehr Gäste entscheiden sich für Getränke wie Spezi, Limonade und Apfelschorle, deren Verkauf in den letzten Jahren signifikant gestiegen ist. Dieses veränderte Konsumverhalten könnte möglicherweise auch die Art und Weise, wie traditionelle Feste in Zukunft stattfinden, beeinflussen.

Blick in die Zukunft: Oktoberfest 2024

Das nächste Oktoberfest wird im Jahr 2024 vom 21. September bis 6. Oktober stattfinden. Die Frage bleibt, wie sich die Trends in der Getränkeauswahl bis dahin weiterhin entwickeln werden

und ob die Veranstalter auf die wachsende Nachfrage nach alkoholfreien Optionen reagieren. Die Anpassung an die Wünsche der Besucher könnte für die Zukunft des Festes entscheidend sein.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de